

Berner Brösmeli

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz**

Band (Jahr): **78 (1984)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Geburten: Frau Angela Coloni in Thun schenkte einer gesunden Manuela das Leben; Remo Dino De Giorgi erfreut seine Eltern Sandro und Doris sowie Klein-Dina; Melissa Di Lorenzi in Vajont (Italien) ist erstgeborenes Töchterlein von Sergio und der uns wohlbekannten Graziana geb. Aegerter; noch rechtzeitig vor Weihnachten erblickten das Licht der Welt Andreas Schmid (des Ueli und der Elsbeth geb. Bigler) sowie Roman Rey (des Bruno und der Esther geb. Finger); schliesslich ist Manuela Touati-Baumberger und ihrem tunesischen Gatten zu gratulieren zur Geburt und zur feierlichen Taufe von Nadja Pia Isabella. Allen Neugeborenen und ihren Familien: Glück und Gottessegne! – Vierjährig, wurde die jüngste Bewohnerin Vanita aus Indien, hörbehindert, von den Hauseltern Andreas und Jeanette Büttiker-Michel in unserem Sprachschulheim Münchenbuchsee liebevoll in die Familie aufgenommen. Geburtstag: Meine Konfirmanden erleben zurzeit den schönsten Abschnitt ihres Lebens – 20jährig die jüngsten (Brigitte, Carla, Silvia...), 40jährig die ältesten (Peter, Marianne, Andreas...). – Den 45. Geburtstag kann Kurt Vogt mit einem Doppeljubiläum verbinden: 20 Jahre in der Firma Troesch, 20 Jahre Autofahrer! – Weitere Gratulationen: Zum 60. Geburtstag dem allzeit munteren Friedrich Häusler; 65.: Frieda Fivian-Wyss, Hedi Kiener, Hanna Ramseyer; 70.: Walter Ramseyer in Kühlewil; Ida Isenschmid, Jegenstorf; Ernst Schürch-Zürcher in Kirchberg; Margrit Mischler in Bern; 75.: Mädi Riesen-Lempen, Oberwil (Dank für die Einladung nach Faulensee; sogar Deine Lehrerin Martha Vogt war in alter Frische dabei!); Paul Meer, Eriswil; Hanna Friedli, Grossehöchstetten. 80jährig wurde Emil Beutler (seit 49 Jahren im Heim Uetendorf) und auch sein Hausgenosse Werner Heimann, ferner Emma Theiler-Haas in Aeschi (schönste Überraschung: Regina Reusser, gehörlose Lehrtochter aus der Gärtnerei nebenan, bringt eine selbstgemachte Blumenschale!). Den 85. Geburtstag feierte Sophie Bär, früher Rüttschelen, jetzt Eriswil, den 88. die Glätterin Emma Steiner in Meiringen. Ihren 90. Geburtstag beging Frieda Pfister in Bern, schlicht, wie alle Tage: Mittagessen bei «Gfeller» am Bärenplatz, dann Besuch bei ihrer 2 Jahre älteren Freundin Marie Kneubühler und dann gemeinsam «Sehen statt Hören» im Fernsehen! Allen Geburtstagskindern: frohe und gottgeführte Zukunft!

Freudentage: In Kandergrund gaben sich Res von Känel und Monika Wenger das Ja-Wort. In

ihrer Heimatgemeinde Lauperswil vermählten sich Beat Ledermann und Anna Szajek (und ich kam in meinen alten Tagen noch zu einer Reise nach Polen!). Aus dem zürcherischen Regensdorf kommt die frohe Kunde von der Heirat unserer Regine Gessler mit Bernhard Kober. – Martha Beurer-Eschler, Bern, freut sich an der Hochzeit ihres Sohnes Otto. Allen Neuvermählten leuchte Gottes Licht voran! – In Hünibach schloss Julia Gräppi ihre Lehre als Teppichknüpferin erfolgreich ab; Emilia Trombitas aus Bern bestand die Maturitätsprüfung in Freiburg; Marcel Harster-Renfer in Thun wurde zum Kontrolleur in der Eidg. Munitionsfabrik befördert. Alle drei sind mit Recht dankbar und stolz über das erreichte Ziel! – Glückwünsche gehen nachträglich zur Silberhochzeit von Kurt und Jacqueline Flury-Spring (Dein Besuch in Muri hat uns sehr gefreut, liebe Jacqueline; gottlob geht es Dir wieder recht gut!). – Den 20. Hochzeitstag feierten, gemeinsam mit ihren 2 Söhnen, Marcel und Danièle Albiseti-Jaccoud in Sonceboz; auf ihre glückliche 10jährige Ehe blickten Martin und Susanne Wenger-Hodler in Gümligen zurück. – In Gündlischwand beziehen in diesen Tagen Peter und Rosmarie Gertsch-Feuz ihr Eigenheim. – Fritz Salzmann: Gratulation zur Autoprüfung! – Unser GZ-Verwalter Ernst Wenger gab auf Weihnachten einen schönen Bildband heraus «Münsingen – einst und jetzt». – Ermutigend war's für mich, auf der Gemeindeschreiberei der grössten Gemeinde unseres Kantons (Lauterbrunnen) dem Angestellten Stefano Alessandrello zu begegnen. – Gratulieren möchten wir auch dem neuen GZ-Redaktor Heinrich Beglinger, den wir alle doch noch ein wenig zu uns zählen, sowie Pfarrer Rudolf Kuhn, weil er mit dem Laufentag unserm Kanton treu bleibt. – Drei Wochen lang vertrat ich in Zürich Pfarrer Eduard Kolb: Unterweisung, Predigten, Beerdigungen, Besuche, am schönsten war für mich das Wiedersehen mit den vielen Berner Konfirmanden im Züribiet! Dank an Stefan Müller: In seiner Wohnung fanden Ursula und ich ein komfortables Quartier. Dank auch an Marianne Birnstil (unsere unvergessene Vikarin) für die Einladung: Als Pfarrerin wurde sie in der Gehörlosenkirche feierlich ordiniert. – Aber auch bernwärts zeigt's liebe Leute: Von Luzern her René und Astrid Amrein, vom Zollikerberg nach 7 Jahren Spitaldienst Jung-Köchin Susi Salzmann, aus Genf Madame Sylvie Lombard mit ihrem flotten Sohn – möge es allen gutgehen bei uns! – Viele reisten in die Ferne: auf die Kanarischen (Stéphanie H., Stefan M., Peter H.), nach Kreta (René R.), Griechenland

(Fam. Hansueli und Meili Th. mit Isabelle), Sardinien (Max und Erika K.), Südfrankreich (Roger und Madeline E.-S., Martin und Susanne W.-H. samt Manuela und Oliver). Paris bewunderten Maianne B. und Vreni G., Malta und Sizilien Emma Z.! – Sogar Amerika stand zweimal auf dem Programm: Mexiko (Josef v. M. hatte schon vorher die alten Maja-Kulturen genau studiert), dann Georgia und Florida (wunderhübsche Föteli haben Walter und Brigitte Z.-A. samt Marion und Sabine mitgebracht!).

Prüfungen: Betriebs- und Verkehrsunfälle verschonten uns nicht: Fritz Fiechter, Hans Hiltbrand, Marcel Nägeli mussten es erfahren, besonders aber auch der Gatte unserer lieben Esther Zulauf-Meyer. Nach 17 Jahren wertvoller Mitarbeit in der Firma Ammann, Langenthal, muss Kurt Michel aus Burgdorf pausieren; auch Hans Andrist wurde nach 24½ Jahren vorzeitig aus der Stadtgärtnerei Bern beurlaubt (schade für mich: auf meinen Spaziergängen gab's manch gutes Gespräch!). – Im Spital suchten Heilung: Ernst Binggeli, Adrian Morris, Jean-Louis Hehlen, Leni Gehrig, Kläry Pieren – und sicher noch viele andere. Allen wünschen wir von Herzen gute Besserung! – Letzter Abschied: Otto Berger verlor seinen Vater, Walter Hager-Comte die Mutter, Stéphanie Hirsbrunner den Grossvater, Ernst Wyss die Schwester, Hans Trachsel den Schwager: Kraft und Zuversicht Euch allen! – Der Tod von sechs Gemeindegliedern hat viele bewegt! Hier aus Raumgründen nur knappste Personalien:

Ernst Merz (*1916), Schuhmacher und Giesser, Oberburg; noch sehe ich ihn, den treuen Predigtbesucher, mit der Kelle voll weissglühendem, flüssigem Eisen! – **Margaritha Ryter** (*1896), Haushilfe in Frutigen. Grosser Dank an Familie Reichen, während 25 Jahren durfte ihre Tante dort Frohmot und Geborgenheit erfahren. Kaum je fehlte sie an unsern Zusammenkünften. – **Jakob Schärer**, Burgdorf und Wynigen (*1912), 40 Jahre lang bei Familie Schertenleib in der Landwirtschaft als treuer Mitarbeiter. – **Hermann Spring** (*1906), «Bärenhöfli»- und Bauerngehilfe auf dem Längenberg, zuletzt 20 Jahre bei Familie Schmutz. Aus dichtem Novembenebel stiegen wir in den klarblauen Himmel des Zimmerwalder Gottesackers; als erste warfen seine gehörlosen Freunde Ernst Burri und Ernst Niederhauser ihre gelben Rosen ins offene Grab! – **Raimund Strobel** (*1906), frohgemuter Pensionär im Heim Uetendorf seit 42 Jahren. – **Marie Weber** (*1899), Gerzensee, trotz wechselvollem Leben immer in guter Geborgenheit bei Angehörigen. Alle sechs Heimgegangenen kannte ich als treue Gottesdienstbesucher: dankbare Menschen, die auf ihrem Weg das Beste gaben – trotz Behinderung nützliche, gutgelittene Glieder unserer Gemeinschaft. Das ewige Licht leuchte ihnen und allen andern, die uns in den letzten vier Monaten verlassen haben!

Zum Abschluss: Zunächst Gutes vom Sport: Beat Hodler gewinnt eine Autoprüfung in Trento (Italien). – Berner Fussballer gewinnen an Turnieren. – Flotte Präsidentenkonferenz am Mayweg, die letzte unter der Leitung von Ernst Ledermann.

Sodann: Gratulation an Hans und Françoise Giezendanner-Pétremand zum Eigenheim am Rosenweg Münchenbuchsee – so haben die Gehörlosen ihr Pfarrhaus, und aus den «Brösmeli» des armen Lazarus kann wohl in absehbarer Zeit wieder eine «Kleine Berner Chronik» werden, wie zwischen 1962 und 1980.

Endpunkt: wpf darf das neue Jahr 1984 beginnen mit zwei Drei-Königs-Predigten in Basel und Bern – in der katholischen Gehörlosengemeinde: guter Auftakt zum Jahr Ulrich Zwinglis und zum bevorstehenden Papstbesuch in der Schweiz!

Grüsse allen Lesern! wpf



Frieda Pfister, Bern, feiert ihren 90. Geburtstag